



Deutsches  
Nationalkomitee für  
Denkmalschutz



Niedersächsisches Landesamt  
für Denkmalpflege

## Pressemitteilung

### Workshop für Studierende: Denkmale der Urbanität

Dienstag, 4. September 2018

**Vom 2. bis 8. September 2018 veranstaltet das Deutsche Nationalkomitee für Denkmalschutz unter dem Titel „Der Schmuck der Stadt“ gemeinsam mit dem Niedersächsischen Landesamt für Denkmalpflege und der Leibniz-Universität Hannover einen Workshop für 20 Studierende der Fächer Architektur, Denkmalpflege, Geschichte, Kunstgeschichte, Stadtplanung, Landschaftsarchitektur, Bauingenieurwesen oder Soziologie.**

Thema des Workshops sind die Stadtplätze in Hannover mit ihren gestalterischen Qualitäten und ihren urbanen Funktionen. Die Studierenden sollen das ursprüngliche Aussehen von ausgewählten Plätzen erkunden, die Veränderungen betrachten sowie die Anforderungen an die Nutzungen reflektieren. Herauszuarbeiten sind einerseits die Denkmalwerte und ihre Veränderungen; andererseits sind kreative Ideen zu entwickeln, wie man die Plätze heute behandelt, ihre historischen Gestaltungsweisen wieder zum Vorschein bringt und mit notwendigen, aber auch attraktiven Nutzungsformen verbindet.

Angeleitet wird der Workshop von Fachleuten aus Stadtbaugeschichte und Denkmalpflege, Stadtgestaltung, Freiraum- und Verkehrsplanung. Vermittelt werden sollen auch die Interessenkonflikte, die in den urbanen Ensembles einer Stadt wie Hannover auftauchen. Neben den Gestaltungsanliegen müssen auch Verkehrs- und Anwohnerbelange hierbei einer Bewertung unterzogen werden. Die Studierenden werden sich somit in besonderem Maße mit Fragen des Interessenausgleichs und den Verfahrensregeln in der Stadtplanung beschäftigen. Konkrete Ziele des Workshops sind die verbale und fotografische Bestandsaufnahme für vier bis fünf Stadtplätze, die Unterscheidung von Zeitschichten und die Anwendung von Analysemethoden, die allesamt in Gestaltungsvorschläge für die ausgewählten Plätze einfließen sollen. Teilnehmer\*innen erhalten durch den Workshop Einblicke in die vielfältigen, interdisziplinären Aufgaben insbesondere der Stadt- und Ensemble-Denkmalpflege.

Ein Flyer des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz liegt in den niedersächsischen Hochschulinstitutionen aus, kann aber auch im Landesamt für Denkmalpflege angefordert werden. In einem Abschlusskolloquium werden die Ergebnisse des Workshops öffentlich vorgestellt.

Die Abschlusspräsentation findet

**am 8. September um 15 Uhr**

**im Gemeindehaus der Apostelkirche, Gretchenstraße 55, 30161 Hannover**

statt. Die Presse ist hierzu herzlich eingeladen.

---

**Pressekontakte:**

Björn Bernat  
Geschäftsstelle des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz  
bei der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien – K54  
Pressereferent

030 - 32091 776  
0160 - 966 11204

[bjorn.bernat@bkm.bund.de](mailto:bjorn.bernat@bkm.bund.de)

--

Dr. Tobias Wulf  
Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege  
Pressesprecher

0511/925-5263

[Tobias.Wulf@NLD.Niedersachsen.de](mailto:Tobias.Wulf@NLD.Niedersachsen.de)